

IBAS
INFORMATION- UND BERATUNGSSTELLE SACHSEN

ARBEITSMARKT
ANERKENNUNG
AUFENTHALT
SPRACHE
QUALIFIZIERUNG
BESCHÄFTIGUNG

Wo finden Sie die Beratungsstellen der IBAS?

IBAS Dresden

Weißeritzstraße 3 (Yenidze) 2. Obergeschoss
01067 Dresden

Tel.: 03 51/ 43 70 70 40

E-Mail: anerkennung@exis.de

IBAS Leipzig

Georg-Schumann-Str. 173
AXIS-Passage, Aufgang B, EG, Raum B 026
04159 Leipzig

Tel.: 03 41/ 580 88 20 20

E-Mail: leipzig@exis.de

IBAS Chemnitz

Henriettenstraße 5 (Sächs. Flüchtlingsrat e.V.)
09112 Chemnitz

Tel.: 03 71/ 356 02 18

E-Mail: ibas-chemnitz@sfrev.de

Eine Kontaktaufnahme ist telefonisch, per E-Mail oder per Post möglich. Für einen persönlichen Gesprächstermin kontaktieren Sie IBAS bitte immer vorher. Alle Beratungen und Informationen sind kostenfrei und werden vertraulich behandelt! Weitere Informationen, Termine für Beratungstage und Unterlagen sind auch im Internet unter www.netzwerk-iq-sachsen.de abrufbar.

IBAS ist ein Handlungsfeld des IQ Netzwerkes Sachsen, das koordiniert wird durch:

EXIS Europa e.V.

Römerplatz 4

08056 Zwickau

Tel: 03 75/ 390 93 65

E-Mail: post@exis.de

www.netzwerk-iq-sachsen.de



Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung durch IBAS

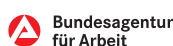
IBAS
INFORMATION- UND BERATUNGSSTELLE SACHSEN

ARBEITSMARKT
ANERKENNUNG
AUFENTHALT
SPRACHE
QUALIFIZIERUNG
BESCHÄFTIGUNG

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



In Kooperation mit:



www.netzwerk-iq-sachsen.de
www.netzwerk-iq.de

Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung durch IBAS – Informations- und Beratungsstelle Arbeitsmarkt Sachsen

Ein zentrales Aktionsfeld des IQ Netzwerkes Sachsen ist die IBAS – Informations- und Beratungsstelle Arbeitsmarkt Sachsen mit drei verschiedenen Beratungsstellen. IBAS berät zur Anerkennung von ausländischen Qualifikationen und zur beruflichen Integration, z.B. über Qualifizierung.

So können Ratsuchende im Anschluss an das Anerkennungsverfahren auch eine ausführliche Beratung zu Anpassungsqualifizierungen bzw. Ausgleichsmaßnahmen erhalten. Ziele der Beratung sind sowohl die vollständige Anerkennung von ausländischen Abschlüssen als auch bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt für den Einzelnen.

Anerkennungsberatung

- Beratung zu Anerkennungsmöglichkeiten von ausländischen Qualifikationen, Information zu beruflichen Wegen
- Information über zuständige Anerkennungsstellen, Ablauf der Verfahren, notwendige Dokumente und Kosten des Verfahrens
- Unterstützung beim Lesen und Interpretieren der Bescheide nach dem Anerkennungsverfahren.

Qualifizierungsberatung

Wenn das Anerkennungsverfahren durchgeführt wurde und ein Bescheid der zuständigen Anerkennungsstelle vorliegt oder wenn die Berufszulassung (im reglementierten Bereich) angestrebt wird, kann in der IBAS eine ausführliche Beratung zu Anpassungsqualifizierungen bzw. Ausgleichsmaßnahmen stattfinden. Die Qualifizierungsberatung der IBAS

- hilft bei der Suche nach einer passenden Qualifizierung oder Ausgleichsmaßnahme
- zeigt Möglichkeiten zur Verbesserung der Sprachkenntnisse auf
- unterstützt bei der Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten.

Beratungsstellen

Die IBAS Beratungsstellen richten sich an:

- Migrantinnen und Migranten, z.B. durch Erstinformationen zu Anerkennungsmöglichkeiten, passgenaue Verweisberatung, Qualifizierungswege,
- Unternehmen und Einrichtungen der Wirtschaft, z.B. bei der Einschätzung ausländischer Qualifikationen im Rahmen des Bewerbungsprozesses, der Existenzgründung und der Unternehmens- und Personalentwicklung,
- Arbeitsmarktakteure in Beratungs- und Unterstützungseinrichtungen wie Agenturen für Arbeit, Jobcenter, Kommunen und Kommunalen Einrichtungen, Migrationsberatungsstellen für Erwachsene, Jugendmigrationsdienste, weitere Beratungsakteure, Bildungsdienstleister und Integrationskursträger u.a. bei Ausbau und Vertiefung ihrer Informations- und Beratungsarbeit im Bereich der Anerkennung ausländischer Qualifikationen und angrenzender Bereiche.

Welche Dokumente sind für eine Beratung wichtig?

- Ausgefüllter IBAS-Check (www.anererkennung-sachsen.de)
- Ausländische Abschlüsse oder Zertifikate in der vorhandenen Sprache
- Lebenslauf
- Bescheide zur Anerkennung (wenn vorhanden)

Das bundesweite Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ hat das Ziel, die Arbeitsmarktchancen von erwachsenen Migrantinnen und Migranten in Deutschland zu verbessern. Von zentralem Interesse ist, dass im Ausland erworbene Berufsabschlüsse – unabhängig vom Aufenthaltstitel – häufiger in eine bildungsadäquate Beschäftigung münden. Handlungsschwerpunkte im IQ sind:

- Anerkennungs- und Qualifizierungsberatung
- Qualifizierung im Kontext der Anerkennung
- Interkulturelle Kompetenzentwicklung

Wichtig: IBAS ist keine Anerkennungsstelle, sondern eine Beratungsstelle!

Tel.: 03 51/ 43 70 70 40
E-Mail: anererkennung@exis.de